

Unentbehrliches Hilfsmittel für jedes Comptoir, jeden Geschäftsmann, Beamten, Reisenden, Zeitungsleser!

[10438.]

In der Nicolaischen Verlags-Buchhandlung (Stricker) in Berlin ist soeben in dritter Auflage erschienen:

**Verzeichniss  
sämtlicher Postorte von  
Deutschland**

und  
**Oesterreich-Ungarn**

enthaltend

die Namen der Postanstalten unter Angabe des Landes, der Provinz etc., in welchen sie belegen sind, der Bezeichnung als Eisenbahn-Stationen oder bezw. Telegraphen-Stationen und unter Hinzufügung von „Quadrat-Ziffern“ zur Aufsuchung der Orte auf der Karte und zur Berechnung des Fahrpost-Portos

nebst einer

Tax- und Speditionskarte und einem Meilen- und Zonenzeiger

bearbeitet

von  
**H. Struve,**

Kaiserlichem Postdirector in Berlin.

Preis mit colorirter Karte 1  $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  — mit uncolorirter Karte 1  $\frac{1}{2}$ .

Der enorme Absatz des Werkes, dessen die ersten beiden Auflagen sich innerhalb einiger Wochen zu erfreuen hatten, beweist, dass dasselbe, nach vielen Richtungen hin, im praktischen Leben einem lange vorhandenen Bedürfnisse entgegenkommt.

Die dritte Auflage bringt als nützliche Zugabe einen „Meilen- und Zonenzeiger“, aus welchem die directe Entfernung zwischen zwei beliebigen Postorten, sowie die bei der Portoberechnung zur Anwendung kommende deutsche bez. deutsch-oesterreichische Taxzone ersehen werden kann.

Durch eine besondere von dem Herrn Verfasser erfundene Methode sind wir in den Stand gesetzt, die Karte auf Verlangen mit farbigem Zonen-Netze für jeden beliebigen Ort zu versehen, so dass dann sofort mit der Lage eines Ortes auch die Taxzone ersichtlich ist.

Den Beamten, Geschäftsleuten, Reisenden, Zeitungslesern etc. wird das Werk bald zu einem unentbehrlichen Hilfsmittel werden, umso mehr, als die Karte wegen ihrer grossen Uebersichtlichkeit und peinlichsten Genauigkeit die beste Eisenbahnkarte der neuesten Zeit ist.

Dadurch, dass wir den Debit des Werkes nur einer Handlung am Orte übertragen haben, ist meisthin der so bedeutende Absatz erzielt worden. Für diejenigen Handlungen, welche nun auch den alleinigen

Einundvierzigster Jahrgang.

Debit für die dritte und folgenden Auflagen zu übernehmen geneigt sind und mindestens 13/12 Exemplare gegen baar bestellen, lassen wir die Karte mit farbigem Zonen-Netz für ihren Ort herstellen und berechnen das Exemplar dann mit nur 20 S $\frac{1}{2}$  baar. Wir bitten aber um schnelle Entschliessung, da nach den aufs neue eingegangenen bedeutenden Bestellungen auch die gegenwärtig dritte Auflage in kurzem vergriffen sein wird.

[10439.] Im Verlage von Carl Ricker in St. Petersburg sind erschienen:

**Anleitung zur Untersuchung verdächtiger Flecken für Aerzte und Juristen.** Herausg. vom Medicinal-Departement des Ministeriums des Innern. Mit 8 chromolithogr. Tafeln. 1871. 2  $\frac{1}{2}$  10 N $\frac{1}{2}$ .

**Reitz, Versuch einer Kritik der Impfung.** 1873. 20 N $\frac{1}{2}$ .

In russischer Sprache:

**Mediciner Kalender f. 1874.** 1  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ .

**Cyon, Cursus der Physiologie.** 2 Bände. 1873. 5  $\frac{1}{2}$ .

**Bertenson u. Woronichin, die ausländischen und russischen Mineralwasser, See- und Schlammäder.** 1874. 1  $\frac{1}{2}$ .

**Horwitz, klinische Vorträge über Gynäkologie.** 1872. 2  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ .

**Pharmacopoea Rossica.** 2. Aufl. 1871. 4  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ .

**Hübennett, das Medicinal- und Hospitalwesen im Krimkriege 1854 — 1856.** 2  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ .

**Sammlung der militair-medicinischen Gesetze und Bestimmungen.** Band I. 1873. 3  $\frac{1}{2}$ .

**Trautschold, Grundzüge der Geologie.** Band I. 1872. 1  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ .

[10440.] In unserm Verlage erschien soeben:

**Special-Karte**

der

**Umgegend von Dresden**

und der

**Sächsischen Schweiz**

1:75,000

nach der K. S. Generalstabskarte bearbeitet

von

**Herrmann und Seifert.**

In handlichem Carton mit Orientirungsverzeichniss.

Cart. 20 N $\frac{1}{2}$  ord. mit 40% und 7/6; auf Unwb. 1  $\frac{1}{2}$  ord. mit 25%.

In 2 getrennten Sectionen:

Cart. à 12  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  ord. mit 40% und 7/6; auf Unwb. à 20 N $\frac{1}{2}$  ord. mit 25%.

Nur baar!

Dresden, im März 1874.

Königliche Hofbuchhandlung von **Herrmann Burdach.**

**Die Herren Verleger**

[10441.] machen wir ganz besonders auf unsere

**Illustrirte Zeitung für Buchbinderei**

aufmerksam. Sie sollte von jedem Verleger gehalten werden, da sie, abgesehen von den Artikeln über auch für Verleger interessante Buchbinderarbeiten-Ausstellungen, über Einbände etc., namentlich auch durch die stehende Rubrik Buchbinder-Adreßbuch den Verlegern die Adressen auch derjenigen Buchbinder und Schreibwaarenhandlungen gibt, die sich mit dem Vertriebe von Büchern, Photographien, Kunstblättern etc. befassen.

Ein Goldkörnchen im ganzen Jahr macht das Blatt für die Herren Verleger schon reichlich bezahlt.

Ganzjährig 28 N $\frac{1}{2}$  baar (1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  ord.).

Leipzig.

**Loewenstein'sche Verlags-Handlung.**

**Im Interesse der katholischen Reformbewegung.**

[10442.]

Soeben erschien in unserem Verlage:

**Römische Unfehlbarkeit und deutsche Cultur.**

Vortrag, gehalten zu Crefeld am 28. December 1873

von

**Dr. Th. Weber,**

Professor der Philosophie a. d. Universität zu Breslau.

8. 36 Seiten. 5 S $\frac{1}{2}$  ord. Baar mit 33  $\frac{1}{3}$  %, 11/10; in Rechn. mit 25 %, 13/12.

**Fiedler & Hentschel**

in Breslau.

[10443.] Soeben ist erschienen und wurden die eingegangenen Bestellungen expedirt:

**Jahrbücher**

für

**Jüdische Geschichte und Literatur.**

Herausgegeben

von

**Dr. R. Brüll,**

Rabbiner der israelitischen Gemeinde in Frankfurt a. M.

I. Jahrgang. 1874.

Preis 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$  mit 33  $\frac{1}{3}$  % gegen baar.

Frankfurt a. M., 8. März 1874.

**Wilhelm Erass.**

[10444.] Im Selbstverlage des unterzeichneten Verfassers ist soeben erschienen und wird an die löbl. Sortimentshandlungen mit 25 % gegen baar unter Francozusendung per Post geliefert:

**Lehrbuch**

der

**Taubstumm-Bildung.**

24  $\frac{1}{2}$  Bogen 8.

3 fl. (1  $\frac{1}{2}$  22 N $\frac{1}{2}$ ).

**U. G. Schöttle,**

Oberlehrer der k. württ. Taubstummenschule in Eßlingen.